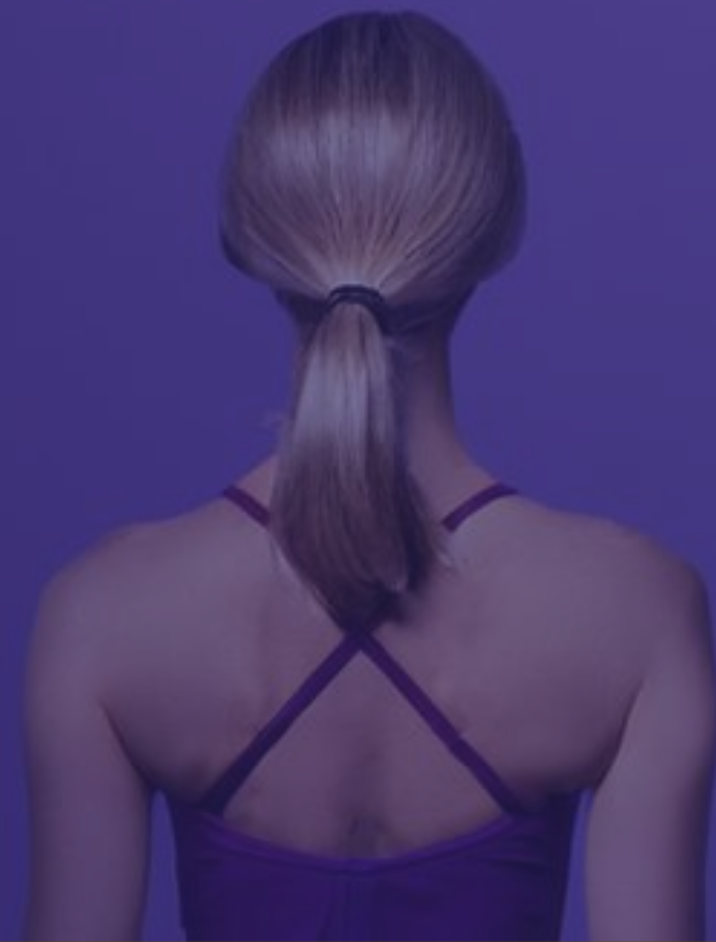


„Ich bin mir nicht sicher, ob sie bereit für diese Führungsrolle ist; sie hat sich nicht genug bewiesen.“

„Sie hat ja gar keine Ahnung, wovon sie spricht. Sie ist ja noch gar nicht Mutter.“

„Sie ist zu emotional, um mit stressigen Situationen umzugehen.“

„Sie kann wegen ihrer familiären Verpflichtungen vielleicht nicht für die Arbeit reisen.“



Nur knapp **jede dritte Führungskraft** (28,7 %) war 2023 eine Frau.

2022 verbringen Frauen durchschnittlich knapp 30h/Woche mit **unbezahlter Arbeit**, Männer knapp 21 h

Frauen haben im Jahr 2024 durchschnittlich **16% weniger verdient als Männer.**

Geschlechtergleichstellung braucht noch 134 Jahre

Frauenquote in Gründung auf
18,8 % gesunken

Gründerinnen sind
wesentlich **seltener Business
Angel** – eine
zusätzliche Schieflage

Gründerinnen von Startups
erhalten viel **weniger
Risikokapital**

**Rückschritte bei Geschlechtergleichstellung:
Weniger Frauen gründen und Gender Investment Gap**

Laut einer **KMPG-Studie** sind 68 Prozent der deutschen Top-Entscheider überzeugt, dass ihre Angestellten binnen drei Jahren wieder Vollzeit im Büro arbeiten werden. Immer mehr Unternehmen kündigen aktuell entsprechende Schritte an und rufen Mitarbeitende zurück ins Büro, verknüpft mit der Erwartung auf mehr Teamgeist und Effizienz.

CDC Researchers Ordered to Retract Papers Submitted to All Journals

— Banned terms must be scrubbed from CDC-authored manuscripts

by Jeremy Faust MD, MS, MA, Editor-in-Chief, MedPage Today
February 1, 2025

Banks Including JPMorgan Chase And Morgan Stanley Reportedly Cutting Back DEI References— Here Are All The Companies Rolling Back DEI

Meta hat seine Diversity-, Equity- und Inclusion-Initiativen eingestellt und folgt damit einem wachsenden Trend, der von konservativen Kräften in den USA befeuert wird. Kritiker werfen dem Unternehmen vor, sich politisch einseitig zu positionieren und bestehende Diskriminierungsstrukturen zu zementieren.

Meta-Chef

Mark Zuckerberg fordert mehr „maskuline Energie“ in Unternehmen

Gerade deswegen: jetzt erst recht!



WE.Lead: Inklusive Strukturen für mehr Frauen in Führung und Unternehmertum



FH MÜNSTER
University of Applied Sciences

Science Marketing
Science-to-Business Marketing Research Centre

Hallo! Ich bin...



Nelli Scharapow (M.A.)

Women Leaders & New Work Specialist
und Projektmanagerin



FH MÜNSTER
University of Applied Sciences

Nelli.scharapow@fh-muenster.de

Doktorandin



Unser Ziel:

- Herausforderungen von Frauen im unternehmerischen und organisatorischen Umfeld sichtbar zu machen, Geschlechterungleichheiten aufzuzeigen und die „gläserne Decke“ zu durchbrechen



Dr. Iulia Stroila

Elina Isakova



- [WEBSITE WE.Lead](#)

Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung "Forschung an Fachhochschulen in Kooperation mit Unternehmen" (FH-Kooperativ).

Der Fokus liegt dabei auf 3 Bereichen

Intrapreneurship mit Einbindung des New Work Konzepts

Aufbau eines inklusiveren unternehmerischen Ökosystems

Förderung von Vielfalt auf Organisations- und Ökosystemebene

Unsere Aktivitäten



**Vielfalt fördern braucht
bewusste Maßnahmen &
neue Denkweisen -
hier kommt**

***New Work*
ins Spiel!**



Agilität
New Pay
Digitalisierung
Flexibilität
flache Hierarchien

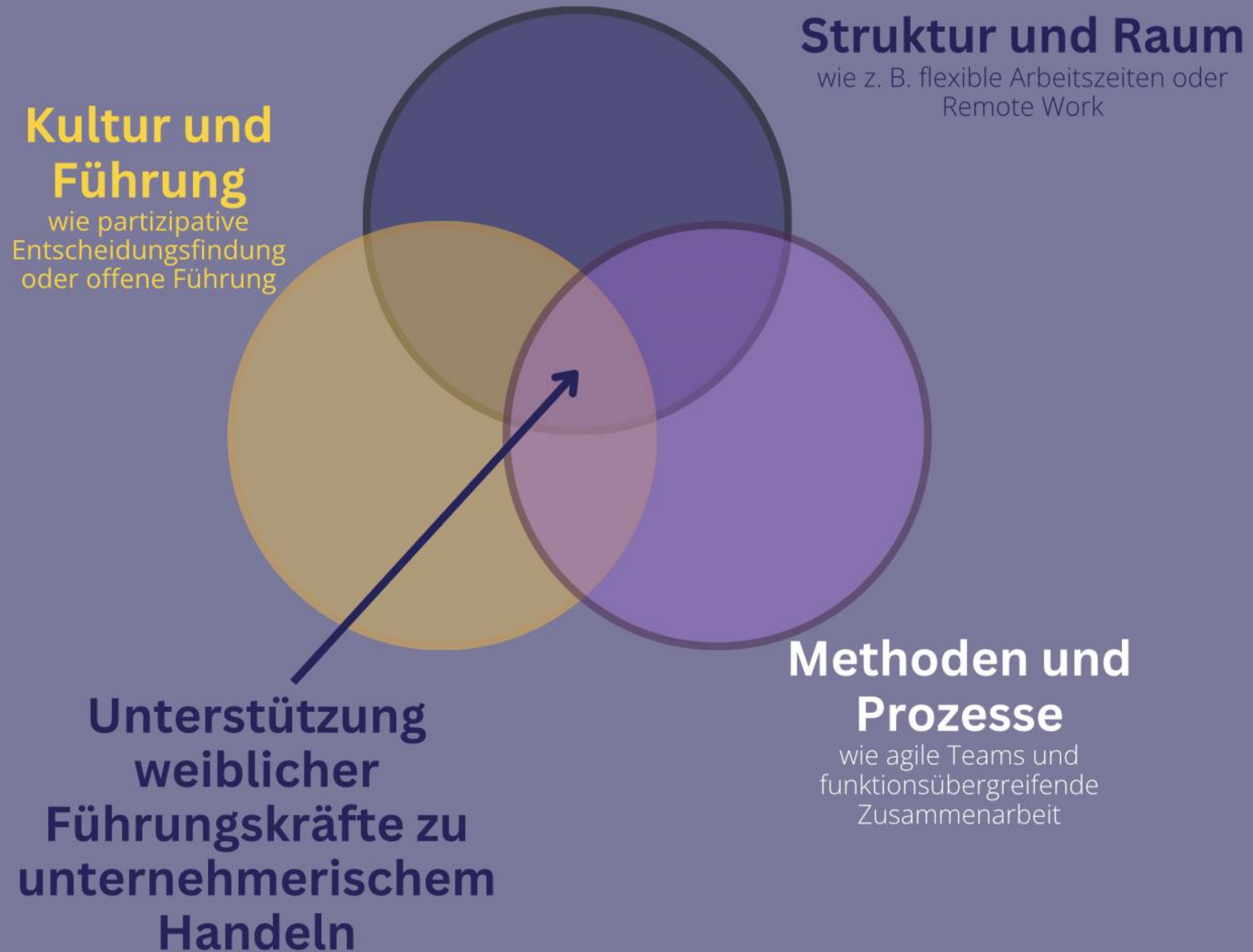


Organisationskultur:
Kollaboration
Autonomie
Individualisierung

Psychological
Empowerment

**New Work ist menschenzentriert,
Fokus auf Stärken und Talente**

Wie kann New Work helfen?





“Fix the system, not the women.”

**Veränderung beginnt bei den Strukturen –
Lassen Sie uns gemeinsam an einem
inklusiven Ökosystem arbeiten!**

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Ich freue mich auf Ihre Fragen
und Anregungen.



Nelli Scharapow (M.A.)

Lassen Sie uns in Kontakt bleiben:

Nelli.scharapow@fh-muenster.de